

› Methodenwerkstatt

Untersuchung von Artefakten

Do. 23.03.2023

09.00 Uhr - 17.00 Uhr

Heidrun Allert

Technogenese und Artefakt

Patrick Bettinger

Die Analyse digitaler Artefakte im Kontext sozio-medialer Gefüge. Method(olog)ische Erwägungen aus Sicht der rekonstruktiven Sozialforschung

Louis Cotgrove

Das NottDeuYTSch-Korpus: Eine neue Ressource für die Forschung digital-vermittelter Jugendsprache

Fr. 24.03.2023

10.00 Uhr - 17.30 Uhr

Diskussion theoretischer und forschungspraktischer Zugänge der Teilprojekte | Arbeit an und mit Artefakten der Teilprojekte

In der Methodenwerkstatt "Untersuchung von Artefakten" widmen wir uns u. a. Social Media Postings, Bildern, Texten und künstlerischen Objekten. Dazu nähern wir uns dem Verständnis von Artefakten aus inter- und transdisziplinärer Sicht an, indem wir Perspektiven aus Erziehungswissenschaft (C01), Linguistik (D03), Medienwissenschaft (C02) und Kunstgeschichte (C03) einbeziehen. Ziel der Methodenwerkstatt ist, unterschiedliche Zugänge zu Artefakten zu reflektieren, kritisch zu diskutieren und zusammenzuführen oder auch zu kontrastieren. Theoretische Inputs liefern method(olog)ische Impulse. Aus forschungspraktischer Sicht soll danach gefragt werden, inwiefern Materialien der anderen Projekte gewinnbringend genutzt und produktiv in das jeweils eigene Projekt eingebunden werden können. Zudem sollen die Forschungsdesigns der Teilprojekte geschärft werden und ein gemeinsames, teilprojektübergreifendes Verständnis von Artefakten wird erarbeitet.

**Collaboration Space
GB 5|160**